

Kreisschützenverband Wörpe-Wümme e.V.

Freundschaftsschießen



Es gelten die nachfolgend aufgeführten Regelungen; Abweichungen hiervon sind mit der KSpOL bzw. dem Kreispräsidium abzuklären.

Freundschaftsschießen:	am Freitag vor dem 2. Sonntag im September jeden Jahres: Schüler / Jugend / Junioren Am 2. Sonntag im September jeden Jahres: Schützen/Senioren / Damen/Seniorinnen
Leitung:	Kreisschützenverband Wörpe-Wümme e.V. Sportleitung und Präsidium
Durchführung:	Gastgebender Verein / Kreissportleitung
Gastgeber:	siehe Reihenfolge aller 10 Schützenvereine (außer SSC GK, TVL)
Vorbesprechung:	jeweils am 2. oder 3. Donnerstag im August beim gastgebenden Schützenverein (vor letztem Wochenende Schützenfest Wörpe-dorf) Auslosung der Stände für die Sonntagsveranstaltung

Freitag (Jugend):

Beginn circa 18.00 Uhr	gem. Startplan der Kreisjugendleitung und Anzahl der Meldungen
Schießprogramm:	a) 10 Schuss Auflage Licht-Schießen b) 10 Schuss Freihand Licht-Schießen c) 10 Schuss Auflage LG – Schüler d) 10 Schuss Freihand LG – Schüler e) 10 Schuss Auflage KK – Jugend und Junioren

Lichtschießen: unter 12 Jahre

LG Schüler: Alter 12-14 Jahre

KK Jugend: Alter 15-20 Jahre, unter 18 Jahre nur mit schriftlicher Erlaubnis der Eltern

Die drei (3) besten Einzelschützen bilden eine Mannschaft.

Scheibenmaterial:	5er Streifen LG / 10er Streifen LG) wird durch gastgebenden KK 50m Spiegel) Verein gestellt
-------------------	--

König Lichtschießen:	wie Alter Lichtschießen Lichtpunkt verdeckte Scheibe
----------------------	---

König Jugend:	Alter: wie LG Schüler/KK Jugend (15 bis 20 Jahre) LG – verdeckte Scheibe, Waffe wird vom gastgebenden Verein gestellt
KK-Freihand:	Wettbewerb nur am Sonntag im Rahmen der offenen Klasse Jugendliche ab 15 Jahren können hier teilnehmen- unter 18 Jahren nur mit schriftlicher Erlaubnis der Eltern
Getränke/Verzehr:	Wird durch den gastgebenden Verein angeboten.
Siegerehrung:	Mannschaft/Einzel – gleich nach den Schießwettbewerben durch die Kreisjugendleitung, außer Jugendkönig (→ Sonntag)

Sonntag:

Beginn: circa 09.00 Uhr gem. Startplan der KSpOL

Bekleidung: Schützentracht

Wettbewerbsprogramm:

Klasseneinteilung: Achtung: Besondere Altersklassen
Es darf nur in der jeweiligen Klasse gestartet werden; keine Auffüllung der Mannschaften

KK-Freihand
Schützen, einschl. Senioren und männliche Junioren
5 Starter Zeit: 40 Min. 2 Probe 5 Wettkampf

Damen, einschl. Seniorinnen und weibliche Juniorinnen
5 Starter Zeit: 40 Min. 2 Probe 5 Wettkampf

KK-Auflage

Schützen bis 60 Jahre
(2026: geboren 14. Sep. 1965 oder später)
5 Starter Zeit: 40 Min. 2 Probe 5 Wettkampf

Senioren ab 61 Jahre
(2026: geboren 13. Sep. 1965 oder eher)
5 Starter Zeit: 40 Min. 2 Probe 5 Wettkampf

Damen bis 60 Jahre
(2026: geboren 14. Sep. 1965 oder später)
5 Starter Zeit: 40 Min. 2 Probe 5 Wettkampf

Seniorinnen ab 61 Jahr
(2026: geboren 14. Sep. 1965 oder eher)
5 Starter Zeit: 40 Min. 2 Probe 5 Wettkampf

Jede/r darf je Anschlagsart nur in einer Klasse starten; eine Mischung von Schützen, Damen, Senioren und Seniorinnen ist nicht erlaubt.

Eine Mannschaft startet gemäß Startplan gemeinsam; ein Vor- oder Nachschießen ist nicht möglich.

Pokale verbleiben nach fünfmaligem Gewinn oder dreimaligem direkt folgenden Gewinn bei den Vereinen.

Geschossen wird ohne sportliche Hilfsmittel (Handschuh, Schießjacke, -hose, -weste oder Schießhocker usw.

ab 2024: Ältere oder eingeschränkte Schützen*innen, die keine 5 Schuss stehend abgeben können, können mittels Stuhles, der vom Veranstalter gestellt wird, schießen. Die Sportleiter der Vereine sind verantwortlich, dass diese Regel nicht ausgenutzt wird.

Die Auswertung erfolgt – sofern die Stände es technisch ermöglichen – mittels Zehntel-Wertung sowohl in der Einzel- als auch der Mannschaftswertung.

weiteres Programm am Sonntag:

Vogelschießen:	ausschließlich mit Vereinsgewehren des gastgebenden Vereins (2 Rechtsgewehre und wenn möglich 1 Linksgewehr) Start nach Freigabe der Kreissportleitung Teilnehmerwerbung durch den gastgebenden Verein und KSpOL ab 2024: Maximal 1 Teil je Vogel je Schütze*in; beim Rumpf dürfen alle wieder
Königsscheibe:	Klick/Auswurfscheibe Montage und Organisation durch den gastgebenden Verein Teilnahme ab 21 Jahre – getrennte Wertung Damen / Herren
Festscheibe:	5 Schuss je Scheibe 2 Klassen: weiblich / männlich Ausgabe nur 1x je Schütze eigener Stand für die Festscheibe
Glücksscheibe:	wenn vorhanden unbegrenzter Nachkauf möglich
Konkurrenzscheibe:	wenn Kapazitäten vorhanden Geldpreise (ca. 66-75% der Einnahmen werden ausgeschüttet) 5 Schuss je Scheibe unbegrenzter Nachkauf möglich

Siegerehrung/Preisverteilung im Anschluss an den Wettbewerben und der Auswertung.

Sonstiges:

Mittagessen:	circa 1 Stunde – gem. Startplan – gastgebender SV sorgt für ein Gericht (in der Regel Suppe/Eintopf), Kosten angemessen Anmeldung der teilnehmenden Vereine an: gastgebenden Verein 1 Präsidiumstisch mit 1. Vorsitzenden des gastgebenden Vereins
Verzehr/Getränke:	wird durch den gastgebenden Verein organisiert (Einnahme des gastgebenden Vereins) Frühstück, Kaffee-Kuchen, Abendessen/Grillen sind möglich
Aufsichten / Auswertung:	durch KSV-Sportleitung und gastgebenden Verein
Anschreiber / Ausrufer:	Glückscheibe/Vögel – wird durch den gastgebenden Verein gestellt
Munition:	Verkauf durch den gastgebenden Verein

Scheibenmaterial: wird durch den gastgebenden Verein gestellt / Sportleitung des Kreisschützenverbandes stempelt und sortiert die Festscheiben

Vereinsprogramm: Entscheidung des gastgebenden Vereins (keine konkurrierenden Schießwettbewerbe z.B. Würfeln, Bingo, Bogen, Pistole)
Organisation durch gastgebenden Verein
Überschuss behält der gastgebende Verein

Anforderungen:

Standkapazitäten: möglichst 8 KK-Stände
Automaten bzw. Seilzuganlagen
1 x Stand für Festscheibe
2 x Vogelstand
1 x Glücksautomat

Wenn die Kapazitäten eines Standes nicht ausreichen, dann können in Absprache mit der KSpOL die Freihandwettbewerbe „ausgelagert“ werden.

Raum für die Auswertung
Raum für die Kasse

Vögel: grundsätzlich 2 x 13 Teile
werden durch die Schützenvereine Huxfeld und Wörpedorf bereitgestellt, Montage ist rechtzeitig abzusprechen.
Alternativ: Stellung durch gastgebenden Verein, dann trägt der Verband die Kosten bis zu maximal 75 € (für beide Vögel)

Finanzen:

Start-/Scheibengeld:	Mannschaften 5,00 € Schüler 2,20 € Rechnung schreibt KSpOL in Verbindung mit Schatzmeisterei
Königsscheibe:	1 Schuss 4,00 €
Festscheibe:	5 Schuss 4,00 €
Vogelschießen:	10,00 €
Glücksscheibe:	eine Karte (in der Regel 3x3 Schuss) 4,00 €
Konkurrenz:	5 Schuss 4,00 €
Kasse:	Personal wird durch Kreisverband und gastgebenden Verein gestellt / Abstimmung mit Schatzmeistererei des Kreisverbandes
Preise:	alle Preise werden durch den gastgebenden Verein besorgt und zur Siegerehrung aufgestellt

Hierfür erhält der gastgebende Verein folgende Beträge:

Vögel 2x13 Teile (= 26 Teile)	250 €
Festscheiben 2x 10 Preise	250 €
Glücksautomat 10 Preise	150 €
Gesamt:	650 €

Die Preise können in den Kategorien – bis auf den ersten Plätzen – gleich wertvoll sein; die ersten Plätze sollten (etwas) wertvoller sein.

Beträge werden vom gastgebenden Verein ausgelegt und gegen Beleg vom Kreisschützenverband erstattet.

Preise Könige:	Werden durch KSV bereitgestellt (Schatzmeisterei) und überreicht an:
	Kreisverbandskönig 40 € oder gleichwertiger Sachpreis
	Kreisverbandskönigin 40 € oder gleichwertiger Sachpreis
	Kreisverbandsjugendkönig 20 € oder gleichwertiger Sachpreis